

# Inhaltsverzeichnis

<b>I</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
	1. Interkulturelle Literatur oder ‚Lust auf anderes‘	2
	2. Interkulturalität und poetische Alterität	7
	3. Textauswahl, Fragestellung und Aufbau der Arbeit	12
	4. Postmoderne Problematik und Normalismus	17
<b>II</b>	<b>Interkulturelle Literatur und der Ort Yoko Tawadas</b>	<b>29</b>
	1. Literaturwissenschaftliche Debatten über ein neues literarisches Phänomen	29
	2. Erfahrungshorizont und Produktionsbedingungen der Autorin Tawada	41
	3. „Das Mädchen aus der Fremde“ – der Mythos der Autorin Tawada	60
	4. Zwischen „interkulturellen Pflichtübungen“ und „Spracharbeit“ – Rezeption und Forschungsstand	65
<b>III</b>	<b>Interkulturelle Aspekte der Literatur Yoko Tawadas</b>	<b>81</b>
	1. Gedichte von Yoko Tawada im Vergleich	82
	1.1 „Die Flucht des Monds“ (1987)	83
	1.2 „Gebet“ (1987)	92
	1.3 „Neun Fragmente“ (2003)	100
	2. Reiseliteratur im Vergleich	105
	2.1 Yoko Tawada: „Wo Europa anfängt“ (1988/91)	105
	2.2 Herta Müller: „Einmal anfassen – zweimal loslassen“ (2000)	122

3.	Zwei Erzählungen von Yoko Tawada im Vergleich: Initiationen zur Schriftstellerin	130
3.1	<i>Das Bad</i> (1989) – Allegorie zu Julia Kristevas <i>Revolution der poetischen Sprache</i>	130
3.2	„Fersenlos“ (1994)	157
4.	Poetologische Essays im Vergleich	168
4.1	Botho Strauß: „Anschwellender Bocksgesang“ (1993)	169
4.2	Yoko Tawada: <i>Verwandlungen</i> (1998)	173
5.	Romane im Vergleich: Arbeit am Mythos	181
5.1	Ovid: <i>Metamorphosen</i>	186
5.2	Christoph Ransmayr: <i>Die letzte Welt</i> (1988)	189
5.3	Yoko Tawada: <i>Opium für Ovid</i> (2000)	195

<b>IV</b>	<b>Fazit</b>	215
	<b>Literaturverzeichnis</b>	223